

Oberbürgermeister, Rathaus, Postfach 3309, 38023 Braunschweig

Tag:  
im August 2021

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,

die vergangenen Wochen und Monate standen für die Stadtgesellschaft ganz im Zeichen der Corona-Pandemie. Gelingt es uns, einen ausreichenden Impfschutz in der Bevölkerung zu erreichen, damit wir uns schützen und möglichst bald wieder an Kultur, Sport, Freizeit, Bildung und all den anderen Aktivitäten teilnehmen können, die wir so lange vermisst haben? Das war die große Frage, vor der wir seit dem Frühjahr standen. Als Stadtverwaltung haben wir mit unserem Impfzentrum und mobilen Teams im Stadtgebiet alles darangesetzt, möglichst vielen von Ihnen so früh wie möglich ein Impfangebot zu machen. Das war nicht immer einfach, denn über weite Strecken fehlte einfach der Impfstoff. Das galt auch für die Arztpraxen in Braunschweig, die die große Zusatzbelastung auf sich genommen haben, zusätzlich zum laufenden Betrieb weite Teile der Bevölkerung zu impfen.

Heute, rund ein halbes Jahr nach dem Start der Impfkampagne, steht Braunschweig auch im bundesweiten Vergleich gut da. In wenigen Wochen werden wir bei über 60 Prozent auch bei den Zweitimpfungen liegen. Fast zwei Drittel der Bevölkerung sind dann geimpft. Das ist eine sehr gute Nachricht für uns alle!

Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bei all denen bedanken, die sich bisher für eine Impfung entschieden haben. Sie haben damit nicht nur für Ihre eigene Gesundheit vorgesorgt, sondern ermöglichen auch Ihren Familien, Freunden und allen Mitmenschen ein großes Stück mehr Sicherheit und Normalität. Gleichzeitig gilt unser Dank all denen, die in Arztpraxen, Betrieben und allen anderen Stellen Impfungen geplant und durchgeführt haben. Auch wegen dieses Engagements können wir den Sommer deutlich unbeschwerter und mit mehr Freiheiten erleben.

...

Zugleich bereitet uns jedoch der Gedanke an den Herbst Sorgen. Die Zahlen steigen wieder an, die stark ansteckende Delta-Variante setzt sich durch, weitere Varianten können folgen. In Wissenschaft und Politik besteht Einigkeit, dass uns zur sogenannten „Herdenimmunität“ noch ein ganzes Stück fehlt, um die Pandemie ausreichend im Griff zu haben. Das heißt: Derzeit ist noch offen, wie gut unser Land durch den Herbst und Winter kommt. Sobald die Zahlen wieder stärker steigen, könnte dies erneute Einschränkungen des öffentlichen Lebens, wie die Schließung von Schulen und Kitas, bedeuten. Das darf nicht passieren!

Deshalb wenden wir uns heute insbesondere an diejenigen, die sich bisher noch nicht für eine Impfung entschieden haben. Es ist ganz wichtig, dass auch Sie diesen wichtigen Beitrag leisten, um sich und andere zu schützen und gesellschaftliches Leben zu ermöglichen. Anders als im Frühjahr gibt es heute ausreichend Impfstoff und Sie können jederzeit ohne Termin bei uns im Impfzentrum in der Stadthalle vorbeikommen. Alle zugelassenen Impfstoffe sind vorrätig und können von Ihnen frei gewählt werden. Auch Kinder und Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren können geimpft werden.

Wir verstehen grundsätzlich die Zurückhaltung und Sorgen, die mancher gegenüber den Impfungen hat. Bedenken Sie allerdings bitte den großen gesellschaftlichen Nutzen einer hohen Impfquote und die Tatsache, wie gering die Nebenwirkungen bei all denen sind, die sich in den vergangenen Monaten impfen lassen haben. Die in Europa nach umfangreichen Studien zugelassenen Impfstoffe sind gut verträglich und schützen nachweislich und effektiv. Aus unserer Sicht sind das Argumente und Erfahrungen, die ganz klar für eine Impfung sprechen.

Unsere dringliche Bitte daher an alle, die einer Impfung skeptisch gegenüberstehen: Bedenken Sie noch einmal die Chancen für sich und Ihr persönliches Umfeld, die mit einer Impfung verbunden sind. Besprechen Sie das Thema auch in Ihrer Familie, mit Ihren Kindern und im Freundeskreis.

Wir wünschen den Menschen in unserer Stadt, dass sie Schritt für Schritt weiter in Richtung Normalität gehen können, ohne Sorgen vor erneuten Einschränkungen. Dieses Ziel lässt sich jedoch nur mit einer noch höheren Impfquote erreichen.

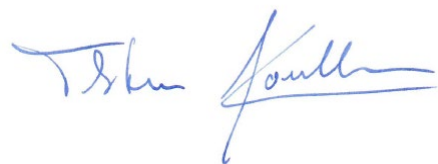
**Helfen Sie dabei mit, zeigen Sie sich solidarisch! Lassen Sie sich bitte impfen!**

Bei Fragen erreichen Sie das Impfzentrum per E-Mail unter [impfzentrum@braunschweig.de](mailto:impfzentrum@braunschweig.de) sowie telefonisch unter 0531/470-7000 oder direkt in der Stadthalle während der Öffnungszeiten von Montag bis – Freitag von 08.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Mit den besten Wünschen für Ihre Gesundheit,



Ihr  
Ulrich Markurth  
Oberbürgermeister



Ihr  
Dr. Thorsten Kornblum  
zuständiger Dezernent  
für das Impfzentrum